

In der **Festschen** Verlagsbuchhandlung ist so eben erschienen und daselbst so wie in allen andern Buchhandlungen zu haben:

Buch der Tugenden.

In Beispielen aus dem wirklichen Leben guter Menschen

von **Christian Niemeyer,**

Verfasser des deutschen Plutarch, des Heldenbuchs, des John Knor u. a. m. Vierte umgearbeitete und vermehrte Auflage.

Mit 54 Abbildungen. Preis 2 1/2 Thlr.

Diese bewährte Volks- und Jugendschrift hat sich schon in ihren frühern Auflagen so viele Freunde erworben, daß diese neue vermehrte und auch im Außern sehr sauber ausgestattete Auflage um so sicherer eine günstige Aufnahme im Publicum finden wird.

Bei **Georg Wigand** in Leipzig ist so eben erschienen und zu haben:

Nieritz sächsischer Volkskalender für 1844.

Mit einem Stahlstich und vielen Holzschnitten.
Preis 10 Ngr.

Bei Herrn **F. S. Beyer** (Nicolaisstraße) ist zu haben: **Abendgebet und Predigt**, gehalten den 20. und 21. Mai 1843 in der Kirche zu Pforta bei der 300jährigen Jubelfeier der Landesschule von **Bittcher** und **Riese**, Geistlichen in Pforta. 5 Ngr.

Bäder in Gerhards Garten.

Flußbäder:

Sie sind von oben unbedeckt, ringsum mit Schirmwänden umgeben, und mit starken, sichern Fußböden versehen, welche nach dem Stande des Wassers hoch und tief gestellt werden können; in den dazu gehörigen Auskleidezimmern finden Badende alle Bequemlichkeiten eleganter Toilette. Billets, welche einzeln 5 Ngr., in halben und ganzen Duzenden dagegen nur 2 1/2 Ngr. kosten, werden beim Portier am Eingange des Gartens gelöst.

Bannenbäder:

Größte Pünctlichkeit und Reinlichkeit in der Bedienung zu allen Tagesstunden und bei jedem beliebigen Wärmegrad. Billets, einzeln zu 7 1/2 Ngr., in halben und ganzen Duzenden zu 6 Ngr. pro Stück, ebenfalls beim Portier.

Dem geehrten Publicum und werthen Kunden empfehle ich mich im Färben von Kleidern aller Art in allen Farben, schön und billig, mit beliebiger Appretur, schwarz außerordentlich billig. Auch werden Herren- u. Damenkleider unzertrennt gut schwarz gefärbt. Um gütigen Zuspruch bittet der Schönfärber

J. F. Lehmann, Moritzstraße Nr. 3.

E. Michael

reparirt und füllt Platina, Zündmaschinen aller Art gut und billig, werden unentgeltlich abgeholt und zurück gebracht. Bestellungen der Art nimmt Herr **E. F. Sandt, Reichstraße Nr. 11, an.**

Eine Partie Glace-Handschuhe
für Damen à Paar 4 Ngr.
Herren à „ 5 „
Kinder à „ 3 „

empfehl

Friedrich Preußer, Stieglitz's Hof.

Bfälzer Cigarren-Deckblätter,

Prima-Qualität, empfohlen **Schuchard & Planitz.**

Fliegenleim empfiehlt

E. Bentler, Ammanns Hof.

Wollene Strickgarne

in einer schönen, weichen Drehung,
engl. **Bigogna**, weiß und melirt,
engl. **Sanzwirne**, Prima-Qualität,
empfehlen billigst **Böttcher & Büniger,**
Markt, Kochs Hof.

Verkauf.

Ein Haus mit Garten in der Nähe Leipzigs, für einen Fleischer passend, ist für den festen Preis von 700 Thlr. zu verkaufen und kann mit 250 Thlr. Anzahlung übernommen werden. Näheres ertheilt man Neue Straße Nr. 7, bei Herrn **Rense.**

Verkauf. Die von mir erwarteten Häringe sind angekommen und verkaufe solche mit 1 Thlr. pro Schock.

Carl Thorschmidt, Burgstraße.

Verkauf. Cigarren im Ganzen und Einzelnen bei **Carl Thorschmidt, Burgstraße.**

Verkauf. Berliner Hyacinthenzwiebeln werden von jetzt an verkauft in Seibkens Garten beim Gärtner **Schoch.**

In einer lebhaften Fabrikstadt Sachsens steht ein gut eingerichtetes Materialwaaren-Geschäft sofort zu verkaufen. Daselbe befindet sich in schöner Lage der Stadt, erfreuet sich einer hübschen Kundschaft und ist zur Uebernahme desselben wenig Capital erforderlich.

Das Nähere ist unter der Chiffre P. P. poste restante Chemnitz franco zu erfahren.

Zum Verkauf stehen Veränderung halber ein eiserner Buschofen, verschiedene Reubles u. Betten. Zu erfragen in der Grimma'schen Straße Nr. 5 beim Hausmann.

Zu verkaufen ist ein runder Tisch, etliche Stühle, ein kleiner Tisch und ein Schränkchen. Neumarkt Nr. 27, 4 Treppen.

Zu verkaufen stehen acht Stück brauchbare Zugpferde: Ulrichsgasse Nr. 33 parterre.

Zu verkaufen ist Heu, Gerste, u. Roggenstroh, à Bund 2 1/2 Ngr.: Brühl, goldne Glocke.

Zu verkaufen sind ein großes Comptoir-Pult u. ein großer Schrank. Näheres Neulirchhof Nr. 42/274 parterre.

Zu verkaufen ist eine Viertelstunde von Leipzig in einer schönen Lage ein Haus, worin eine gut eingerichtete Bäckerei ist; dasselbe verzinst sich jährlich auf 130 Thlr. Das Nähere ertheilt darüber der Schenkwrith **Schröder** in Volkmarisdorf.

Zu verkaufen ist eine sehr schöne Wanduhr (das Werk von engl. Stahl und Messing) in hohem lackirten Gehäuse mit Glashür: in Reichels Garten im Badehause 1. Etage.

Zu verkaufen ist billig ein Glaskrank, passend für ein Puzgeschäft: Thomasgäßchen Nr. 9, 2 Treppen.

Zu verkaufen steht ein so gut wie neuer, eleganter Jagdwagen auf Druckfedern im großen Blumenberge.

Zu verkaufen sind einige reinliche Familienbetten: Nicolaisstraße Nr. 28, die 2. Treppe rechts.

Veränderung halber soll in dem Krugschen Garten Mehres billig verkauft werden, als: alle Sorten Erdbeers- und Himbeers-Pflanzen, Kaiser- und Lilienzwiebeln, Samennellen, Aurikel, Primel und andere Sachen.

Näheres beim Hausmann **Schreiber** im Paulinum.

Ein großes Doppel-Comptoir-Pult steht Veränderung halber billigst zu verkaufen: Salzgäßchen, Gewölbe Nr. 8.

Paß-Leinwand wird, um damit zu räumen, zu sehr billigen Preisen verkauft bei **J. M. Hübner, Hainstraße Nr. 6.**

Ein gebrauchter, aber noch guter eichener Thormweg ist zu verkaufen. Näheres: Katharinenstraße Nr. 5 beim Hausmann

alten
hr bis

U.
Uhr,
erung

von
abts-
Stun-

n.
Partie
stfz-

entau

billien

ngen,
men)

erlust

n.

ung.
egen-
cten-
at der

dek-
r. -
traft.
bons
erl "

Blu-
ndere
erth-
Blu-
den-

ons-
ein.

len

empfehl

ons-
ein.

len

empfehl

ons-
ein.

len

empfehl

ons-
ein.

len

empfehl

ons-
ein.

len